

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

256 (19.9.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256. Zweites Blatt.

Freitag den 19. September

1890.

Pferde-Versteigerung.

21. Der Verkauf ausrangirter Militärpferde in der Garnison Karlsruhe findet am 1. Oktober d. J. wie folgt statt:

1. beim 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 um 9 Uhr Vormittags auf dem Sandplatz bei Gottesau ca. 40 Stück,
2. beim 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 um 10 Uhr Vormittags im vorderen Kasernenhofe ca. 40 Stück.

Der Steigerungspreis ist sofort baar in deutscher Reichswährung zu entrichten.

Karlsruhe, den 15. September 1890.

Kommando des Badischen Trains:
Bataillons Nr. 14.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Badecabinet (Loggia), Küche, Keller, Mansarden, Waschküchenantheil, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Amalienstraße 46 sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Kellern oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst.

3.1. Durlacherstraße 89 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 48.

2.1. Durlacher Allee, Ecke der Degensfeldstraße, sind schöne Wohnungen von je 2 Zimmern billig zu vermieten. Näheres Ostendstraße 5 im Hinterhaus, zwei Treppen hoch.

Kaiserstraße 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt werden. Näheres im 1. Stock.

Lachnerstraße 10 (Neubau) sind verschiedene Wohnungen, bestehend aus 4, 3 und 2 Zimmern nebst Küche, Dachzimmer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres entweder im Bau selbst, Vormittags von 8 bis 10 Uhr, oder Wilhelmstraße 36 im Bureau, Seitenbau parterre.

2.1. Werderstraße 81 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung im Seitenbau im zweiten Stock, ganz neu hergerichtet, ist per sofort oder auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Preis 200 Mark. Schützenstraße 63 im 2. Stock.

2.1. Eine freundliche Mansardenwohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 83 im 2. Stock rechts.

Ecke der Gottesauer- und Lachnerstraße 14 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Blumenstraße 9

ist die Parterrewohnung des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße 93 ist im 2. Stock ein gut möbilitertes, auf die Straße gehendes, kleineres Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später preiswürdig zu vergeben. Näheres daselbst im 2. Stock.

Werderstraße 84 ist im 3. Stock ein großes, unmöbilitertes Zimmer auf 1. Oktober oder früher zu vermieten.

2.1. Wilhelmstraße 3 sind im 3. Stock zwei schöne, gut möbiliterte, ineinandergehende Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten.

Zwei schön und gut möbiliterte Zimmer, nach der Lammstraße gehend, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a, Eingang Thurnstraße, Filiale Kappeler, eine Treppe hoch links.

Waldhornstraße 26a ist im 4. Stock auf den 23. September ein einfach möbilitertes Zimmer, auf die Straße gehend, auch mit Aussicht auf die Kaiserstraße, an einen ordentlichen Arbeiter oder an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

Schützenstraße 44, parterre, ist ein gut möbilitertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.1. Lessingstraße 28, 2 Treppen hoch, ist ein großes, gut möbilitertes Zimmer mit 2 Fenstern an einen oder an zwei Herren sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Ecke der Amalienstraße 14, gegenüber dem Klapphorn, ist ein gut möbilitertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

2.1. Blumenstraße 25, nahe dem Ludwigplatz, sind zwei ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit ganzer Pension an zwei Herren auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ein gut möbilitertes, großes, freundliches Zimmer ist auf 1. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 69 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein möbilitertes Zimmer ist sogleich oder später an einen Arbeiter zu vermieten: Schützenstraße 40 im 4. Stock. — Ebenfalls ist ein noch gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen.

Ein großes, freundliches, fein möbilitertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 49 im 2. Stock, nächst der Kriegstraße.

2.1. Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock ein fein möbilitertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

In schöner Lage ist ein großes, zweifelhafte, gut möbilitertes Zimmer bei ruhiger Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstr. 1 im 2. Stock.

Wilhelmstraße 8 ist ein möbilitertes Mansardenzimmer mit Pension sofort oder später an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Pension-Anerbieten.

Kaiserstraße 124, 3 Stiegen hoch, ist ein Zimmer für 1 oder 2 Herren oder Schüler mit Pension zu vermieten.

Ein solides Fräulein

findet familiäre Aufnahme bei kleiner, ruhiger Familie. Näheres Werderstraße 1 im 2. Stock.

Mitpensionär-Gesuch.

In einer guten Familie wird zu einem Kunstgewerbeschüler ein Mitpensionär gesucht: Lessingstraße 46 im 2. Stock. Daselbst ist auch ein einzelnes Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten

an einen soliden, besseren Arbeiter: Spitalstraße 44, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuche.

2.1. Eine ältere, gebildete Dame sucht 2 möbiliterte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Pension in guter Familie nicht über zwei Treppen hoch zu mieten. Gute Lage erwünscht. Bahnhofstr. 1478 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein junger Mann sucht ein einfach möbilitertes Zimmer, nicht zu weit vom Hauptmarkt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazinraum

oder eine kleine Wohnung, zwischen Herren- und Waldstraße oder in nächster Nähe derselben, wird sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1476 „Magazin“ an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches Mädchen, welches in jeder häuslichen Arbeit tüchtig und erfahren ist, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

2.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und häusliche Arbeiten versteht (waschen und bügeln ausgeschlossen), wird für eine Familie von zwei Personen gesucht. Eine gute Gelegenheit für ein tüchtiges Mädchen bei guter Bezahlung. Fabrikant Rudolf Buhl, Ettlingen.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstraße 43 im 2. Stock.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie ein ordentliches Zimmermädchen finden bei hohem Lohn auf's Ziel dauernde Stelle. Ebenfalls wird zu einer einzelnen Dame auf's Ziel ein braves Mädchen gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet auf's Ziel in einem kleinen Haushalt angenehme Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Gesucht wird auf Michaeli ein gefestetes Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat: Kurvenstraße 19 im 3. Stock. Ebenfalls wird für das jetzige brave Mädchen, welches einfach kochen kann, Stelle bei einer kleinen Familie gesucht.

Eine perfekte Köchin, welche auch Hausarbeit übernehmen muß, wird gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen bei E. Cohen, Mäntelgeschäft, Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Eine gute Köchin, welche auch etwas Hausarbeit besorgt, findet bei einer kleinen Familie sehr gute und lohnende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Köchinnen, Mädchen, welche etwas kochen, waschen und putzen können, Kindermädchen finden gute Stellen durch Frau Berdon, Bürgerstraße 19 im 2. Stock rechts.

Zu einer Dame wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann, das Zimmer reinigen versteht u. Zeugnisse besitzt. Hoher Lohn wird zugesichert. Eintritt auf's Ziel. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet Stelle, ebenso finden zwei jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und willig alle Arbeiten besorgen, sogleich oder auf Michaeli Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants sowie für Herrschaften für hier und auswärts finden gute Stellen gegen hohe Saläre durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen, nähen und bügeln kann und das Zimmer reinigen versteht, sucht Stelle. Näheres Adlerstraße 2 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 42 im Laden.

Ein junges, braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen Werderstraße 18, parterre.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Plebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Schillerstraße 11 im 1. Stock.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches noch nicht hier gebient hat, für alle Arbeiten, suchen sofort oder auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

23000-30000 Mt. werden als Hypothek auf ein gut gelegenes, rentables Haus hier aufzunehmen gesucht. Anträge hierauf befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1481.

Einem tüchtigen Friseurgehilfen sucht per sofort H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 156.

Drei bis vier tüchtige Anstreicher können sofort eintreten bei Gogel u. Gros, Walbstraße 35.

Einfache Kostarbeiterinnen gesucht, sowie Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen: Birkel 20 im 3. Stod.

Büglerin-Gesuch. Eine tüchtige Büglerin für Stärkewäsche wird sofort gesucht, sowie ein Lehrling aus achtbarer Familie, welches das Kunstwaschen erlernen kann: Walbstraße 22 im 2. Stod des Vorderhauses.

Näherin-Gesuch. Es wird eine Näherin, welche gut Kleider auszubessern versteht, für zwei Tage in der Woche gesucht. Offerten mit Preisangebot pro Tag sind unter Nr. 1483 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchinnen! Köchinnen! Mehrere tüchtige Hotel- und Restaurantköchinnen finden per sofort bei hohem Verdienst Stellen durch R. Brütch, 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Auf's Ziel finden gute Stellen: eine zuverlässige Köchin, ein gewandtes Zimmermädchen, ebenso Mädchen für Küchens- und Hausarbeit. Näheres bei Frau Reinhold, Walbstr. 93 im 2. Stod.

T. Zimmermädchen 4.1. für Privatherrschaften und Hotels finden Stellen durch R. Tröster, Kreuzstr. 17.

Nach auswärts wird ein Mädchen gesucht, welches einfach bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit besorgt. Näheres Kaiserstraße 171 im 3. Stod.

Ein ordentliches Mädchen für 2 einzelne Leute zum sofortigen Eintritt oder auf's Ziel gesucht: Birkel 12, parterre.

K. Kellnerinnen und Büffetfräulein, mehrere, finden per sofort feinere, verdienstvolle Stellen durch das Hauptcentralbureau von Th. Kiefer, Herrenstraße 40.

Kellnerin, eine gewandte, kann sogleich eintreten: Herrenstraße 10.

Aushilfskellnerinnen, 2 tüchtige, für Sonntags gesucht. Näheres Kaiserstraße 73.

Für die Sonns- und Feiertage wird eine Aushilfskellnerin gesucht: Marienstraße 1.

Ordentliche Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können eintreten: Stephanienstraße 47 im 2. Stod.

Hausbursche-Gesuch. Ein junger Bursche, welcher etwas serviren kann, findet Herrenstraße 4 eine Stelle.

Hausbursche, ein jüngerer, mit guten Zeugnissen, kann am Montag bei mir eintreten. S. Hammetter, Kaiserstraße 104.

Hausburschen, 3 junge, tüchtige, erhalten sofort gute Stellen. Näheres Kaiserstraße 73.

Ein Hausbursche, welcher etwas von der Schreinerlei oder von dem Zimmergeschäft versteht, findet Stelle: Wilhelmstraße 13 im 2. Stod.

Eine Monatsfrau und ein Laufbursche werden für einige Stunden täglich gegen gute Bezahlung gesucht: Akademiestraße 48, parterre.

B. Zwei tüchtige, jüngere Hausburschen finden per sofort gute Stellen durch N. Brütch, Karl-Friedrichstraße 3.

T. 2.1. Vier bis sechs jüngere, gut empfohlene Hausburschen finden Stellen durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

Monatsfrau gesucht. M. Heller, Kaiserstraße 183.

Stelle-Gesuch. Eine tüchtige Kellnerin sucht Stelle. Dieselbe würde auch Aushilfsstelle annehmen. Zu erfragen Schützenstraße 75 im 4. Stod.

Portier oder Kassierer. 2.1. Tüchtiger junger Mann, seit vielen Jahren in einem ersten Hotel thätig, cautionsfähig, sucht per sofort oder später Stellung als Portier oder Kassierer in einem Bankgeschäft oder sonstigem Etablissement. Beste Zeugnisse und Referenzen. Gest. Offerten unter P. 62263a an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Eine gesunde Amme sucht sofort Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 93 im 2. Stod.

Eine reinliche Person sucht eine Laufstelle. Zu erfragen Karlstraße 6 im Hinterhaus, parterre.

Beschäftigungs-Gesuch. Eine geübte Weibnäherin sucht Beschäftigung im Anfertigen und Ausbessern der Wäsche; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und schön und billig besorgt. Ebenfalls sucht eine gesuchte Person eine Monatsstelle. Zu erfragen Adlersstraße 35 im 2. Stod des Seitenbaues.

Eine Köchin empfiehlt sich zur Aufnahme für Wirtschaften oder Herrschaften im Auskochen. Näheres Spitalstr. 43 im 4. Stod des Seitenbaues.

Schirme werden schön und billig überzogen: Werderstraße 21 im 4. Stod des Hinterhauses. Auch werden Schirme Herrenstraße 27 im Laden angenommen.

Harmonikaspieler empfiehlt sich den Herren Tanzlehrern sowie Gesellschaften zum Spielen bei Tanzstunden und Kränzchen auf das Beste. Offerten unter Nr. 1482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren. Am Mittwoch wurde ein goldenes Kettchen mit Kreuzchen verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Kaufmann Heif, Karl-Friedrichstraße 6.

Haus-Verkauf. In nächster Nähe der Stephanienstraße ist ein schönes, rentables Haus mit Hof und Garten Verhältnisse halber mit geringer Anzahlung alsbald zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Ad. Raß, Walbstraße 29 im 2. Stod.

Haus-Verkauf. Ein mass. feineres Haus in Mitte der Stadt, mit 3 großen eleganten Zimmern in jedem Stodwerk, ist besonderer Verhältnisse wegen zu äußerst niederm Preis zu verkaufen. Anzahlung ca. 5000 Mt. Offerten unter Nr. 1487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf. Im westlichen Stadtheil ist ein rentables Haus mit großen Räumlichkeiten, für jedes Geschäft passend, vorzüglich aber zu einer Wirtschaft geeignet, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Kaufstetthaber belieben ihre Adresse unter Nr. 1485 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Unterhändler ausgeschlossen.

Bahnhofstadtheil. Haus-Verkauf. In nächster Nähe des Bahnhofes ist ein vierstöckiges Doppelhaus (Mietherträgnis 2500 Mt.) für 42000 Mt. mit 3000-4000 Mt. Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 1491 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Saub-Verkauf. Ein rentables, schönes Haus in Mitte der Stadt, mit nachweislich gut gehendem Speckeret- und Flaschenbiergeschäft, ist per sofort zu verkaufen. Anzahlung 2000 Mt. Kaufstetthaber wollen ihre Adresse unter Nr. 1486 im Kontor des Tagblattes gest. niederlegen.

Verkaufs-Anzeigen. Ein nur wenig gebrauchter, brauner Porzellan-Fallosen ist wegen Platzmangel um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen. Auskunft wird erteilt: Bähringerstraße 25, zwei Treppen hoch.

Billig zu verkaufen: eine schöne mahbaumene Kinderbettstätte für größere Kinder und ein massives Tischchen. Näheres Kaiser-Passage 13 rechts.

Ein Ovalsaf, 340 Liter Gehalt, sowie 15 Stück Fässer von 20 bis 300 Liter Gehalt sind billig zu verkaufen: Steinstraße 27.

Ein fast noch ganz neuer Herd ist wegen Anschaffung eines größern billig zu verkaufen: Kaiserstraße 62, drei Treppen hoch.

Zwei Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Ovalsich und 1 einthüriger Kleiderschrank, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54.

Zwei gebrauchte Rochherde mittlerer Größe, mit je 3 Löchern, sind unter Garantie billig zu verkaufen: Kaiserstraße 225.

Billig abzugeben: für Fischer verschiedenes Angelzeug, für Schützen 2 neue leberne Gewehrfutterale, 3 gute Strohstühle, 1 Ovalsich, 3 Spiegel, wovon 2 je 60 cm hoch und 35 cm breit und der 3. 70 cm hoch und 46 cm breit sind, 3 gut erhaltene Messingmörser, 2 Offizier- und 1 Zivilkaumzeug, 2 Gurten, 3 Stallhalter, 2 Anbindriemen, 3 Anbindketten, mehrere dicke Filzunterlagdecken, 1 Bahrbede, Kartätschen und Striegel u. s. w.: Erbprinzenstraße 34 im 3. Stod des Hinterhauses. Von 4-7 Uhr zu sprechen.

Ein Kanapee ist sehr billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

Ein Sicherheitszweirad, einmal gefahren, wird billig abgegeben: Schützenstraße 63 im 2. Stod.

Junge, schwarze Spigerbündchen, drei Stück (Männchen), kleinste Klasse, sind abzugeben: Friedenstraße 20, parterre.

Haustausch-Gesuch. Es wird ein Haus in der Kaiserstraße oder in deren Nähe gegen ein feines, neues Haus in der Bestendstraße, welches sich seiner günstigen Lage wegen auch als feines Pensionat eignen würde, zu vertauschen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Lage sind unter Nr. 1484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht: Eine Ladeneinrichtung mit Glasschränken, Zwei Siemens-Patentlampen, Ein großer Eisschrank, Ein schmiedeeiserner Aushängeschild. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1489 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1

Ca. 20-30 junge Hühner werden zu annehmbarem Preis zu kaufen gesucht. Italiener-Rasse bevorzugt. Nähere Auskunft wird erteilt: Restauration J. Neukamm, Wilhelmstraße 8.

Ein Theil einer Ladeneinrichtung, circa 3 1/2-4 1/2 Meter lang, mit Aufsatz zum Abnehmen, womöglich oben mit Glasthüren, wird zu kaufen gesucht. Angebote bittet man Kronenstraße 35 im Laden abzugeben.

Ein gebrauchtes, gut erhaltenes englisches Wörterbuch wird zu kaufen gesucht: Marienstraße 1 im 3. Stod. Ebenfalls werden einige gebrauchte Bücher für die 3. und 2. Klasse der höheren Mädchenschule verkauft.

Eine gangbare Zapfwirtschaft wird sofort zu mietzen gesucht. Offerten unter Nr. 1480 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein Fräulein,
welches längere Jahre in Frankreich als Gouvernante Stelle hatte und der französischen Sprache vollständig mächtig ist, empfiehlt sich den geehrten Damen und Herren zur Beihilfe und gründlichen Erlernung in obengenannter Sprache. Gest. Offerten unter Nr. 1479 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschaft
zu pachten oder zu kaufen gesucht von einem in Karlsruhe gut bekannten Wirth. Gest. Offerten unter Nr. 1490 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bruchchocolade mit Vanille
per Pfd. M. 1.—, 1.20, 1.60,
Bruchchocolade mit Gewürz
per Pfd. 80 Pfg.,
Krümmelchocolade mit Vanille
per Pfd. M. 1.—, 1.20
empfehlen

L. Berthold Wwe.,
Niederlage der **Chocolade-Fabrik** von
Sartwig & Vogel, Dresden,
3.1. Herrenstraße 82.

Besten Blüthen- und Schleuder-Honig
empfehlen billigst 2.1.
E. Velt, bei der kleinen Kirche.

Theespitzen
per Pfd. 2 M.,
Cacaothee
per Pfd. 40 Pfg.

empfehlen
L. Berthold Wittwe,
2.1. Herrenstraße 82.

Aechten Franzosen-Kaffee,
„ **Gewürz-Kaffee**
empfehlen
G. Rügener,
Friedrichsplatz 8.

Neue eingemachte Preiselbeeren
in ausgezeichneter Geschmacks-Herrichtung
empfehlen billigst 2.1.
E. Velt, bei der kleinen Kirche.



Frühe Blaufelchen, Tagespreis Stück 55 Pfg.,
„ **Schellfische, Pfund 40 Pfg.,**
„ **Schollen, Pfund 50 Pfg.,**
„ **Cabeljan, Pfund 50 Pfg.,**
„ **Seezungen, Pfund 2 M.,**
„ **Salm, Pfund 3 M.**
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Blaufelchen
zu billigstem Tagespreis empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frühe Schellfische und Cabeljan
heute eingetroffen empfehlen
August Lösch,
Ecke der Adler- u. Kaiserstraße.

Frühe Blaufelchen
per Stück 50 und 60 Pfennig bei
V. Merkle.

Der von mir neuerdings eingeführte west-phälische
Rollschinken
ist in vorzüglicher Qualität und verschiedenen Größen wieder eingetroffen und empfehle solchen per Pfd. M. 1.60.
E. Velt, bei der kleinen Kirche.

Frühe Blaufelchen,
Tagespreis 55 Pfg. per Stück,
bei
C. G. Frey,
auf dem Markte und
Spitalstraße 45.

Knorr's Suppeneinlagen,
allbekannt erstes und ältestes Fabrikat, empfehlen billigst 2.1.
E. Velt, bei der kleinen Kirche.

Neue Maronen
empfehlen
V. Merkle.

Wieder frisch eingetroffen:
Sardinen (große),
Sardellen,
Rollmöpfe,
Fischroulade,
marinirte Häringe,
Oliven-Kräuter-Häringe,
Bismarck-Häringe,
Delikatess-Häringe,
Kron-Summern,
ferner Neuheit:
Corned fish, als ganz vorzüglich anerkannt, 2.1.
empfehlen
E. Velt, bei der kleinen Kirche.

31. russische Sardinen in 5 Kilo- und 2 1/2 Pfund-Blechbosen, 31. Berliner Rollmöpfe in 5 Kilo-Blechbosen, 31. Bismarck-Häringe empfehlen
Wiederverkäufern und Wirthen zu äußersten Engros-Preisen
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

1. Straßburger Sauerkraut per Pfund 12 Pfennig und
ächte Frankfurter Bratwürste
empfehlen
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Oberkircher Tafelbutter,
feinste Qualität, à M. 1.20 per Pfund, frisch eingetroffen bei
A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachf.,
2.1. 13 Schützenstraße 13.

Neue Essig- u. Salzgurken
empfehlen billigst
Heinrich Dobmann jr.,
6.1. Kaiserstraße 165.

Frankfurter Bratwürste
jeden Tag frisch eintreffend,
feinstes Straßb. Sauerkraut
das Pfund 14 Pfg. empfehlen
2.1. **E. Velt, bei der kleinen Kirche.**

Prima holl. Vollharinge
per Stück 6 und 8 Pfg.,
Superior pur Milchuer
per Stück 10 Pfg.,
feinst marinirte Häringe,
feinste Speck-Büchlinge
empfehlen
F. A. Herrmann,
5 Waldstraße 5.

Piccolo-Cigaretten II.
(Felix-Brasil aus Habanna),
Stück 6 Pfg., 100 Stück Mk. 5.20,
Gustav Schneider,
Kaiserstrasse 122.

H.W. SCHÖTTLER'S
WELT-UMFAHRENDEN
Da Capo
(Sumatra mit Brasil) Stück 6 Pfg.
Gust. Schneider, Kaiserstr. 122.

Umzugsgelegenheit.
Anfang nächster Woche geht ein Möbelwagen leer nach Baden und Ende der Woche leer zurück und könnte nach beiden Richtungen billigst verladen werden.
L. Waier, Kaiserstraße 14 a.

Hotel National,
Karlsruhe,
gegenüber dem Hauptbahnhof,
Café-Restaurant,
empfehlen frisch eingetroffenes **Münchener Export-Lagerbier** (Pilsener-Bräu) sowie **neuen Wein** (Reifer) und seine vorzügliche Küche.

Turngemeinde Karlsruhe.
Gut Heil!

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsern werthen Vereinsmitgliedern von dem gestern früh 8 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres lieben Mitgliedes **Herrn Karl Pfeiffer** Kenntniß zu geben.
Die Beerdigung findet Freitag Abend 5 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstraße 199, aus statt, und laden wir unsere Mitglieder zu recht zahlreicher Theilnahme am Beichenbegängniß ein.
Der Turnrath.

Neuen Wein! Neuen Wein!

selbstgekelterten, **Garantie für Naturreinheit**, offerirt zu billigsten Preisen

z.1. **Franz Fischer, Weinhandlung.**

Ausverkauf

zurückgesetzter
Herren- und Knabenkleider.

Neben meinen für die kommende Herbst- und Winter-Saison eingetroffenen Waaren empfehle ich eine große Parthie zurückgesetzter Anzüge, Paletots, Sosen, Joppen, Schlafröcke, Knaben-Anzüge und Knaben-Paletots zu außergewöhnlich billigen Preisen.

N. Breitbarth, Karlsruhe,

Herren- und Knaben-Kleider-Fabrik.

Vorläufige Anzeige.

Wiedereröffnung der Restauration zum Salmen

Samstag den 20. September mit prima Exportbier aus der Schwelinger Aktien-Brauerei, sowie kalte und warme Speisen, gute offene und Flaschenweine, wie bekannt in der Ritterstraße 18, wozu seine Freunde und Gönner hochachtend einladet

Gg. Breimeier.

Verein zur Abhaltung von Rad-Wettfahren in Karlsruhe.

Die sicher fahrenden **Einzelfahrer** erlauben wir uns zur Theilnahme am

Lampioncorso

und **Banket** im großen Saale der Brauerei Moninger, **Samstag den 20. September d. J.,** ganz ergebenst einzuladen.

Aufstellung um 8 Uhr Abends bei der Radfahrerhalle, Schillerstraße 20, woselbst auch Abgabe der Lampions mit Galter erfolgt.

z.1. **Der Siebener-Ausschuss.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.

Statt jeder besondern Anzeige. Codes-Anzeige.

• Verwandten, Freunden und Bekannten widme ich die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber, unvergeßlicher Sohn

Karl Pfeiffer, Kaufmann,
heute früh 8 Uhr, nach kurzem Krankenlager sanft in dem Herrn verschieden ist.
Karlsruhe, den 18. September 1890.

Die tieftrauernde Mutter:
Friederike Pfeiffer, Wittwe.
Die Beerdigung findet Freitag den 19. September, Abends 6 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstraße 199, aus statt.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste meines nun in Gott ruhenden lieben Gatten

Friedrich Gerspach,

Schiffseher,
sage ich Allen, welche seinen Sarg mit Blumen schmückten, sowie für die schöne Leichenrede des Herrn Hofrath's Fischer, für den erhebenden Trauergefang des Vereins „Typographia“ und für die ehrenvolle Leichenbegleitung von Seiten seiner Kollegen und Freunde, den herzlichsten Dank.
Die tieftrauernde Gattin:

Ernestine Gerspach, geb. Klump,
nebst Kind.

Turngesellschaft.

Gut  **Heil!**

Die regelmäßigen Turnabende finden von heute ab wieder in der Turnhalle Schützenstraße 33 statt.

Montag: Fechten,
Dienstag und Freitag: Turnen,
Donnerstag: Alterskriege.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht:
Der Turnrath.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 17. Sept. Friedrich Goyß von Oberstein, Wirth hier, mit Rosine Wüst von Gottwollshausen.
- 17. „ Leopold Imhoff von hier, Sattler hier, mit Karoline Schüb von hier.
- 17. „ Gustav Schmidt von Freiburg, Buchhalter hier, mit Amalia Forre von Bielefeld.

Eheschließung:

- 18. Sept. Franz Wolfram von Drohan, Lokomotivführer hier, mit Karoline Pfund von Böhlingen.

Geburten:

- 15. Sept. Günther Adolf Theodor, Vater Maximilian v. Pösch, Lieutenant.
- 15. „ Katharina Marie, Vater Ambros Knopf, Güterbegleiter.
- 15. „ Johanna Marie, Vater Heinrich Stoll, Oberpost-Assistent.
- 18. „ Michel Konrad, Vater Michel Schon, Schneider.

Todesfälle:

- 16. Sept. Albert, alt 5 Monate 23 Tage, Vater Friedrich Hübler, Fuhrunternehmer.
- 17. „ Auguste, alt 4 Monate 28 Tage, Vater Gustav Bögl, Blechnernmeister.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 19. Sept.	Abendgottesdienst	6 Uhr.
Samstag den 20. Sept.	Morgengottesdienst	7 „
	Hauptgottesdienst	9 „
	Nachmittagsgottesdienst	4 „
	Sabbath-Ausgang	6 ⁴⁵ „
An Werktagen	Abendgottesdienst	5 ³⁰ „

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 19. Sept.	Sabbath-Anfang	5 ⁴⁵ Uhr.
Samstag den 20. Sept.	Morgengottesdienst	7 ³⁰ „
	Preisigt	9 „
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰ „
	Sabbath-Ausgang	6 ³⁰ „
An Werktagen	Morgengottesdienst	5 ³⁰ „
	Nachmittagsgottesdienst	12 ⁴⁰ „